

Patient	Name
	Geburtsdatum

Einsender

Virologie
Prof. Dr. C. Drosten
Dr. med. V. Corman

Kontakt
Tel. +49 (0)30 - 40 50 26 405
Rufbereitschaft: +49 (0)151- 4223 0447
Fax +49 (0)30- 40 50 26 616
www.laborberlin.com/virologie

ANFORDERUNGSSCHEIN KONSILIARLABOR FÜR CORONAVIREN

(für Hinweise zu Diagnostik, Probenentnahme und -transport beachten Sie bitte das Leistungsverzeichnis, im Internet unter www.laborberlin.com)

Informationen zu SARS-CoV-2 über https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

Patient

Geschlecht: weiblich männlich

Kostenträger: Überweisungsschein Muster 10 Einsender Patient BG Studie

PLZ Wohnort:

Bei Verdacht auf eine Infektion mit Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus (MERS-CoV) besteht ggf. Meldepflicht gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 5a; bei Verdacht auf COVID-19 (SARS-CoV-2, ehemals 2019-nCoV) besteht Meldepflicht gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 IfSG

IfSG-Meldung bereits erfolgt: Zuständiges Gesundheitsamt:

Untersuchungsmaterial

Entnahmedatum:

Symptombeginn Datum:

Probenmaterial für die PCR-Diagnostik

- Bronchoalveoläre Lavage Trachealsekret Sputum
 Rachenspülwasser Abstrichtupfer Nase & Rachen in einem Röhrchen
 Abstrichtupfer Nase Abstrichtupfer Rachen
 Abstrichtupfer Lokalität: Sonstiges:

Für MERS-CoV: Wenn möglich, sollte eine Probe aus den tiefen Atemwegen entnommen werden.

Für SARS-CoV-2: Innerhalb der ersten Woche nach Beginn der Symptomatik: Abstrich oberer Respirationstrakt, ab der 2. Woche eher Material aus dem tieferen Respirationstrakt einsenden.

Probenmaterial für die Antikörper-Diagnostik

- Serum

Bitte beachten: Für die Bestätigung einer CoV-Infektion durch einen Antikörper-Nachweis sind idealerweise zwei Serumproben einzusenden, die in der ersten Woche nach Symptombeginn und mindestens 14-21 Tage später entnommen werden.

Reiseanamnese (letzte 4 Wochen, bitte Länder ggf. Region benennen):

Vorbefunde

Symptome/Anamnese 2646

- Respiratorische Symptomatik
- Beatmungspflichtige respiratorische Insuffizienz
- Fieber > 38°C
- Kontakt zu bestätigtem SARS-CoV-2 (2019-nCoV) Patient
- Kontakt zu Dromedaren (bei MERS-CoV Verdacht)
- Kontakt zu wahrscheinlichem MERS-CoV Fall
- Ärztliche Behandlung im Ausland?
Grund:
- Chronische Grunderkrankung?
Welche:

Virologische Vorbefunde 2644

Influenzavirus Testung: pos. neg. nicht durchgeführt

Weitere respiratorische Erreger bereits getestet:

Welche?

.....

Ergebnis:

.....

Virusdirektnachweis (PCR im Resp. Material)

SARS-CoV-2-RNA (RT-PCR) 21300
(COVID-19, 2019-nCoV)

MERS-Coronavirus-RNA (RT-PCR) 21291
Einsendung bitte vorher telefonisch ankündigen!

Coronavirus-RNA (RT-PCR, endemische Typen)
HCoV- 229E, -HKU1, -OC43, -NL63 18373

Coronavirus Typisierung. alle Typen [Sequenzierung.] 18396

Differenzialdiagnostische Testung:

Respiratorisches Panel (RT-/PCR) 18531
umfasst folgende Viren:
Influenzavirus (A u. B), RSV, HMPV, Rhinov., Enterov.
Parainfluenzav. 1-4, Parechov. und Adenov.-RNA/DNA.

Serologie (Antikörpernachweis im Serum)

Rezente Infektion (Zeitraum: vergangene 2 Monate)

Rezente SARS-CoV-2 Infektion 26681
SARS-CoV-2 IgM (IFT) (26683)
SARS-CoV-2 IgG (IFT) (26682)

Rezente MERS-CoV Infektion 18402
MERS-Coronavirus-IgM (IFT) (18406)
MERS-Coronavirus-IgG (IFT/ELISA) (18403/18404)
MERS-Coronavirus Neutralisationstest (18405)

Infektion mit endemischen CoV IgM/IgG (IFT)
(HCoV-229E, -HKU1, -OC43, -NL63) 18407

Abkürzungen:

SARS-CoV-2, ehemals 2019-nCoV, neuartiges Coronavirus 2019
MERS-CoV, Middle East respiratory syndrome Coronavirus;
IFT, Immunfluoreszenztest ;
ELISA, Enzyme-linked Immunosorbent Assay

.....
Datum Unterschrift des einsendenden Arztes

.....
Telefon-Nr. für Rückfragen ggf. Fax

.....
Labornummer

Hinweise:

Klinische Proben sind als „Biologischer Stoff, Kategorie B“ der UN-Nr. 3373 zuzuordnen (wie Influenza) und nach Verpackungsanweisung P650 zu verpacken. Der Versand sollte nach Möglichkeit gekühlt erfolgen. Ein Teil der angebotenen Tests werden als intern validierte Verfahren durchgeführt (Teste ohne CE-Markierung). Die wissenschaftliche Nutzung von Untersuchungsergebnissen bedarf der Zustimmung der Leitung des Konsillialabors für Coronaviren. Reste von eingesandtem Probenmaterial können nach Abschluss der Diagnostik als Rückstellproben und für Forschungszwecke in eine pseudonymisierte Probenbank aufgenommen werden. Wenn eine Aufnahme unerwünscht ist, kontaktieren Sie uns bitte.